

SCHLEI-KURIER

MITTEILUNGEN DER VHS IM SCHULVERBAND UND UMGEBUNG

IN EIGENER SACHE  INTERN

Für die bisher von Gisa und Ulrich Möde verteilten 120 Exemplare des Schlei-Kuriers und Der Kirche im Dorf suchen wir kurzfristig einen oder mehrere ehrenamtliche Verteiler oder Verteilerinnen. In Kosel wäre zu verteilen im a) Schwansenweg beidseitig vom Haarmoor bis zu Ortsausgang Bohnert, inklusive Kiel-Senk-Redder, b) Haarmoor, Pferdekoppel und im Raiffeisenweg bis zum Meiereiweg, inklusive Meiereiweg Haus Nr. 3, c) Schwansenweg einseitig links vom Haarmoor bis zum Schwansenweg 2 & 2A, e) Koselfeld (Haus am Bültsee, Koselfeld 3, 6 und 7 [Ecke Schwansenweg/B76], Heiföh, Heindl, Hof Thiedje, Koselfeld 12A [Ecke B76/Schoolbek])..

Einmal mehr haben sich in der letzten Ausgabe Fehler eingeschlichen, die wir hiermit berichtigen und ausdrücklich bedauern:

Der Ankündigung auf Seite 4 „**Kosels Fahrräder gehen startklar in den Frühling!**“ hatten wir das Koseler Wappen vorangestellt. Zu Recht hat uns der Bürgermeister darauf hingewiesen, dass es sich dabei nicht um eine Veranstaltung der Gemeinde handelte, sondern um die Initiative einer Partei. Weil das aus dem Text nicht hervorging, wollten wir diese begrüßenswerte Aktion allgemein bekannt geben. Leider haben wir damit, wenn auch unbeabsichtigt, unser Prinzip der politischen Neutralität gebrochen.

Auf Seite 7 der April-Ausgabe hatten wir für den KulturFleck noch einmal auf die vom 29.04. bis 11.06.2023 stattfindende Ausstellung **Flora svansica** von Frau Ritha Elmholt hingewiesen. Leider hat sich dabei ein peinlicher Druckfehler eingeschlichen, so dass aus **svansica** ungewollt svastica wurde. Dieser Begriff ist nun wieder ein Synonym für eine uralte religiöse Symbolik, nämlich das Sonnenrad als Symbol des Lebens, das heute noch im Hinduismus und Buddhismus sinnbildlich für Glück verehrt wird. Das ist für uns aber nur ein geringer Trost. Denn auch die Nationalsozialisten haben das Sonnenrad in Form des Hakenkreuzes verwendet, womit eine schlimme Verbindung zu Deutschlands schrecklicher Vergangenheit hergestellt wird. Zu lange haben es die Nazis missbraucht und zum Sinnbild einer menschenverachtenden Diktatur gemacht. Und mit der Kennzeichnung svansica für Schwansen hat das **rein gar nichts** zu tun.

Ankündigungen:

Sehr freuen wir uns dagegen auf zwei Veranstaltungen des Kommunalen Campus im Mai.

Martin Bauer, Physiker und Spezialist für alternative Energien, wird sich am **Freitag, 12. Mai**, im Rahmen eines Kommunalen Campus mit der Frage auseinandersetzen „**Energie – Kann die Menschheit überleben?**“ Er wird hierzu frühere Fehlentscheidungen, physikalische Grundlagen, und mögliche Lösungen vorstellen: „Jeder von uns wird seit längerem mit vielfältigen Meldungen zum Thema „Energie“ konfrontiert, vieles davon ist nur schwer oder gar nicht verständlich. Der Vortragende möchte zusammen mit den Zuhörern den Informationen auf den Grund gehen, Klarheit und Tiefe vermitteln, um so persönliche Entscheidungen zu erleichtern.“

Zeit: Freitag, **12. Mai 2023, 19:00 Uhr**

Ort: **Hardenvogtei Fleckeby, Am Holm 2**

Karl Walther vom **SIEZ** wird eine Woche später in Ergänzung der Veranstaltung „Über die Schlei“ vom letzten Sommer die bereits angekündigte praktische Erkundung per Schiff durchführen. Dabei soll auch eine Bohrprobe gezogen und untersucht werden. Leider muss aus versicherungstechnischen Gründen die Teilnehmerzahl auf **10** Gäste begrenzt werden. Eine Wiederholung schließen wir deshalb nicht aus.

Zeit: voraussichtlich Freitag, **19. Mai 2023, 17:00 Uhr**

Treffpunkt: Wassersportverein Fleckeby; Kostenbeteiligung: 5,00 Euro
Anmeldung per Telefon (0170-3856636) oder per Mail (info@vhs-fleckeby.de).

Vorankündigungen:

Fabian Becker, Assistenzarzt für Innere Medizin und Notfallmedizin am Vinzenzkrankenhaus Hannover, wird am **8. Juni** im Rahmen des Kommunalen Campus (ausnahmsweise wegen des Gildenfestes schon am Donnerstagabend) und im Kontext der aktuellen gesellschaftspolitischen Diskussion Stellung zu den Herausforderungen nehmen, vor denen unser Gesundheitssystem steht.

Madhusudan Singh Shekhawat, Übersetzer und Guide in Indien, wird voraussichtlich am **Freitag, 16. Juni**, ebenfalls im Rahmen des Kommunalen Campus, spannende Einblicke in das bevölkerungsreichste Land der Welt und die alsbald wohl drittstärkste Wirtschaftsmacht dieses Planetens geben.

Laurentia **Neue Bilder in „Laurentia“**

Der Mai beginnt wegen des Feiertages am Montag mit einem langen und hoffentlich auch schönen Wochenende, damit man erholt in den „Wonnemonat“ starten kann.



Stare an Meisenknödeln, B.Jacobsen

Als erstes steht das **Frühstückstreffen** auf dem Programm, und da es das letzte vor der Sommerpause ist, findet es wie üblich außerhalb statt. Am **Donnerstag, dem 04.05.2023**, treffen sich Fahrer und Mitfahrer, soweit nicht persönlich anders untereinander abgesprochen, um **09.00 Uhr auf dem Parkplatz** hinter der Alten Schule, um sich in Fahrgemeinschaften auf den Weg zu machen. Es geht in das „Café Schwansen“ in Schönhagen, wo um 09.30 Uhr das Frühstück beginnt. Eine **verbindliche Anmeldung** ist erforderlich (Christiane Zimmermann-Stock).

Wegen des Maifeiertages trifft sich der **Literaturkreis** eine Woche später als üblich, nämlich **am Montag, dem 08.05.2023, um 19.30 Uhr** in der Alten Schule in Kosel.

Auf dem Programm steht der Roman „Justizpalast“ von Petra Morsbach. Der Titel ist durchaus zweideutig: zum einen bezeichnet er das bayrische Justizministerium in München, in dem auch das Landgericht, Ort der Hand-

lung des Romans, untergebracht ist, zum andern kann man ihn als Synonym für das gesamte deutsche Rechtswesen sehen. Wer nun trockenes Juristendeutsch als Lektüre erwartet, sieht sich getäuscht; Petra Morsbach beschreibt äußerst lebendig, nachfühlbar und nicht ohne Humor die Suche nach



Bayrischer Alter Justizpalast - Fotoausschnitt aus einem wikipedia.org

Gerechtigkeit, lässt aber Irrungen und Wirrungen im Justizwesen nicht aus – Richter und Staatsanwälte sind eben auch (nur) Menschen... Für den Monat Juni steht die Lektüre schon fest; es ist der autobiographische Roman von Alexander Granach „Hier geht ein Mensch“.

Neue Bilder gibt es in „Laurentia“ ab Mitte Mai zu sehen: Am **Freitag, dem 12.05.2023, findet um 19.00 Uhr eine Vernissage** mit Bildern von **Dinah Adam** statt. Die Kunstpädagogin und Yogalehrerin aus Eckernförde arbeitet in ihrem Atelier ARTwerk im TÖZ. Verschiedene Malmittel geben ihren großformatigen Bildern unterschiedliche Strukturen und spielerische Optik. Die Vernissage wird musikalisch umrahmt. Es wünschen Ihnen heitere Frühlings- und vorsommerliche Tage die „Laurentia“-Frauen

Unse plattdüütsche Siet 3 un 4

Pingsten ut de Sicht vun Campers un Seilers *vun ©Birgitt Jürs*

All Lüüd wüllt to Pingsten schönet Wedder hebben. De Een wüllt rut in de Natur to'n Wandern, de anern wüllt op eer Fohrrad un een örnliche Tour mit Picknick maaken. Tomindst dröög mutt dat sien, aners kriggt een doch noch eenen natten Mors bi de Buten-Aktivitäten. De Lüüd vun den Campingplads hebbt vun Ostern bit nu rödel mit all den Kram, den man för de Bequemlichkeit op de Parzelle brukt. Dat Vörtelt steiht akrot, de Windschutz is opbuht, de Strom- un Wateransluß funkschoneert, – nu kann dat schöne Leven an de frische Luft losgahn. Dor präpareert man sick för de Pingstdaag mit Holtkohle, Grillfleisch un passende Getränke un verafredt sick mit de Platznavers, üm dat Camping-Fröhjohrsgefühl to fiern.

Bibbern oder ersten Sünnenbrand?

As ick een lütte Deern weer, harrn wi to Pingsten ganz annere Sorgen. Wenn dat nödig weer, kreeg ick een Pingstkleed. Dat weer dat fällige Sommerkleed, wiel ick ut dat Vorgänger-Modell rutwussen weer. Dorto gehörten op jeden Fall witte Kneestrümp, egal, wat wi buten blots tein Grad harrn oder nich. Un wiel Pingsten ja een Fierdag weer, wöör nich arbeit. Denn kreeg Opa de Liegestöhl vun'n Böön un wi wesselten uns af mit den Platz an de Sünn. Achteran harrn wi oftmols genau so veel Sünnenbrand as de Camper, de to lang bi dat „Anbaden“ tokeeken harrn.

Seilers hebbt een annern Kalenner

Ganz een annern Kram is dat mit Pingsten un Seilers. De hebbt sick ok all siet Ostern präpareert mit Boot klormaaken un de ersten Törns mit koole Fin-

ger. Wokeen op de Ostsee togangen is, de nutzt de Fierdaag villicht för een Besök in de Dänsche Südsee un mutt tosehen, dat he oder se to rechte Tied in de Havens kümmt, üm noch een goden Platz an Steg un Poller to kriegen. De Nordsee-Seilers hebbt üm düsse Tied blots een Ziel. Helgoland! Elk een Johr ward de Pingst-Regatta un de Nordsee-Week vun den Segelvereen ut Övelgönne an de Elv utricht. Wokeen denn Lust hett, bi düsse Wettfohrt dorbi to sien, de stellt sick een Regatta-Crew tosaamen un seilt över de dütsche Bucht na Helgoland. Dor ward de Haven denn so vull mit Yachten, dat een vun Boot to Boot quer över den Haven to Foot wannern kann. För veele Seilers is dat erst de richtige Saison Optakt. De reekend denn vun een Regatta to de neegste. De warme Johrstied mutt utnutzt warn! Mi dücht mennigmol, dat de Seilers een annern Kalenner hebbt. De tellt blots de Daag, wo se op See sünd. Am besten hebbt dat bi all düsse Aktivitäten de Tokiekers. De künnt an de Kant stahn un Kloockschietern. In düssen Sinn: Frohe Pingsten!

Birgitt Jürs

De Leev to de plattdütsche Spraak hett Birgitt Jürs vun eern Grotvadder mitkreegen. Siet över 25 Johren schrifft de Niemünsteranerin „Riemels, Leeder un Vertellen“, weer 15 Johr as free Mitarbeiderin bi den „Holsteinischen Courier“ un giff eer Wark gern bi Lesungen to'n Besten. Siet 2007 bringt se de leevswerten Eegenschaften vun de Norddütschen in eer monatliche Kolumne in de „Lebensart“ to Papeer, – jümmer ut den heiter-ironischen Blickwinkel un mit fienet Gefühl för Land, Lüüd un Wöör.

Pingsten *(rutgeven an 15.06 2022 vun ©Silke Frakstein)*

Utkiek mit Sahnetorte

„Pingsten is, de Dag is schön“.

Jo, Joachim Mähl hett recht.

Wat weern dat scheune Dog. Bit Freedag harrn wi noch bannig veel Küll un Grog un Pullover weern wedder anseggt. Obers denn, an'n Sünnavend, nich eene Wulk an'n Heben un as de letzten noch bi dat inkäupen weern, harrn de annern all den Grill ansmeten.

Sünndag, warm un scheun, ok wi weern an't grillen. De Autobohn weer full un wi hebbt uns dat allens in Roh ankeken. Un doch, siet der Tiet vun Hein Köl-

lich hett sik nich veel ännert.

„Vadder deiht för'n annern Morgen düchtig Proviant besorgen“.

Goh doch mol rin bi'n Slachter, orrer Feinkost Albrecht.

„Nein, nein, nein. Wir nehmen Steak und die Kinder kriegen Würstchen.“

„De Vadder geht vöran, mit de witte Maibüx an.“

To Foot is jo fast keeneen mehr ünnerwegens. Obers mit Fohrrad. Un jümmers noch in de sülbige Formation: Vadder vörn weg in de niege Outdoor Büx un Ja-

cke. Hightech Fohrrad, 21 Gänge, ohn Gepäckträger. De Kinner in de Mitt. Kinnerfohrrad mit Wimpel, Helm op un lacht un freit sik. Mudder achterno. Fohrrad vun 1965, Dreigangschaltung, Körbchen vörn, Körbchen achtern. Vull mit Botterbroot, Thermosbuddel, Saft, Schüffel, Ammer vör de Lütten, un bovenop noch de Wulldeek.

So ackert se de Brüch rop, un ik kiek mi dat allens in Roh an. Wi denn jo ok los, Richtung Wulfsmühle. Un dor merrn in de Walachei hebbt en poor Landfruun to Pingsten en Cafe op de Been stellt, Lage 1A. Vun drie Sieden kümmt de Lüüd. Op Inliner – de süht un heuert nix – hebbt de Musik in de Ohren (Wo to sind egentlich noch de Piepvogels dor?).

Bi de Radfohrers kannst Wetten afsluten: Dree Lüüd – He will nich (giff jo keen Beer), ober de Froons-

lüüd wüllt – basta. Oma un Opa foht ok vörbi. Ober nee, is noch keen Koffietiet. De hebbt grad ehr Mid-dageten dol. Un junge Lüüd sünd an't schnattern un hebbt mit'nanner to dohn.

Un so geiht dat rin un ruut un ik sitt bi dat drütte Stück Sahnetorte.

„Op eenmol, wie gemeen, ehr ener sik versehn, dor kümmt vun boben dol en Regen kolossal.“

Un so ok hüüt. Dat heuert to Pingsten dorto un is ok ganz wichtig, denn – all de Radfohrers, Inliner etc. mööt jo mol ut de Bux un dat mookt se bi Mudder Natur, un dat mutt jo verdeelt warrn – orrer nich? Also, de Regenklamotten nich vergeten.



Auftaktkonzert des Ensemble Vita AMITA in St. Laurentius

AMITA ist Sanskrit für „everlasting spirit“. Unsere Konzerte gestalten wir deshalb frei nach diesem Motto: Wir möchten unsere *immerwährende*

Freude am gemeinsamen Singen mit Ihnen teilen.

Am 21.05.2023 um 18:00 Uhr freuen wir uns, Sie in der Laurentius Kirche in Kosel zu unserem Auftaktkonzert begrüßen zu dürfen!

Im Frühling 2022 entstand aus dem Wunsch heraus, an der Masterclass der King's Singers im Rahmen des Schleswig-Holstein Musik Festivals teilzunehmen, unser Frauenquartett AMITA. Wir, das sind Lien Eiken Nonn, Anna Felita Ekaputri, Leah Klussmann und Mascha Zippel. In Hamburg und Lübeck wohnen wir und studieren dort Gesang und Schulmusik. Nach der Mas-

terclass war uns klar, dass wir weiter gemeinsam singen werden und so blieb AMITA bestehen.

Unser Repertoire gestalten wir dabei vielfältig: Mit großer Freude haben wir gemeinsam den Schritt aus der Klassik herausgewagt und neue Genres für uns entdeckt. Von Renaissance und Romantik über Folk bis hin zu Pop und Jazz ist alles dabei! Wir singen bunt gemischte Arrangements in vielen verschiedenen Sprachen und haben mittlerweile sogar begonnen, unsere Stücke selbst zu arrangieren.

Beim Singen genießen wir vor allem die Kommunikation untereinander und gleichermaßen mit dem Publikum. Wir möchten einen Raum des gemeinsamen Erlebens schaffen und unsere Freude am gemeinsamen Singen mit Ihnen teilen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns dabei begleiten



Seit 2000 trainiert in Fleckeby eine Herzsportgruppe. Es handelt sich hier um Rehabilitationssport nach einer Erkrankung des Herzens, welcher dazu dient, die körperliche Leistungsfähigkeit trotz der Einschränkung dieses lebenswichtigen Organs aufrechtzuerhalten. Die Übungsstunde findet statt jeden Montag außerhalb der Schulferien von 18:30-19:30 Uhr in der neuen Fleckebyer Sporthalle.

Derzeit ist die Gruppe auf der Suche nach einem Trainer. Wer Interesse und Vorkenntnisse als Übungslei-

Trainer gesucht

ter hat, meldet sich bitte für weitere Informationen bei Hans-Erich Timme TFN: 0174 3460 995 oder E-MAIL: herichtimme@gmail.com.



DRK und SoVD – Ortsvereine Fleckeby und Umgebung

Der DRK OV Fleckeby und Umgebung e.V. und der SoVD fahren von **Freitag, den 15.09., bis Sonntag, den 17.09.2023**, gemeinsam nach **Potsdam**.

„Potsdam brauchen wir ,um glücklich zu sein“, so sagte es einmal Friedrich der Große. Außerdem nennt man Potsdam auch die „schöne Schwester“ Berlins. Ob das stimmt? Wir werden es herausfinden!

Wir werden im ****- Superior Dorint Hotel Sanssouci Berlin/Potsdam, in der Nähe der historischen Altstadt von Potsdam, übernachten. Es besteht die Möglichkeit der kostenlosen Nutzung des hoteleigenen Erholungsbereichs AQUA SPA mit Schwimmbad, Relaxliegen und Fitnessraum, sowie der Nutzung der Saunalandschaft gegen Bezahlung.

Auf dem Programm stehen:

1. Tag: Frühstück auf der Anreise

Anreise über Potsdam hinaus nach Berlin
Mittagimbiss in Berlin (Berliner Currywurst mit Pommes)
Große Stadtrundfahrt in Berlin
Ankunft im Hotel
Abendessen

2. Tag: Frühstück

Tagestour - Geführte Orientierungsrundfahrt mit Ausstiegen in Potsdam (z.B. *Neuer Garten, Außenbesichtigung Schloss Cecilienhof, russische Siedlung Alexandrowka, historische Altstadt von Potsdam*), Mittagessen im Gasthaus „Zum Fliegenden Holländer“ im Holländischen Viertel und go-mitnütige Schifffahrt (Schlösserrundfahrt – *Potsdams*

schönste Sehenswürdigkeiten zu beiden Seiten der Havel)

Abendessen

3. Tag: Frühstück

Raus aufs Land nach Petzow am Schwielowsee (*Besichtigung des Sanddorn-Gartens von Christine Berger, Sehen-Riechen-Schmecken-Kaufen*)
Mittagessen im Restaurant „Orangerie“ mit Blick auf den Glindower See
Heimreise

Abfahrt: Freitag, 15.09.2023 um 06:00 Uhr in Fleckeby (an der Sozialstation)

Rückkehr: Sonntag, 17.09.2023 Uhrzeit nicht bekannt

Reisepreis:

- ab 40 Personen 405,00 € p.P. im DZ/475,00 € EZ
- ab 35 Personen 425,00 € p.P. im DZ/495,00 € EZ
- ab 30 Personen 449,00 € p.P. im DZ/519,00 € EZ
- ab 25 Personen 489,00 € p.P. im DZ/559,00 € EZ

Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung möglich. Falls erwünscht, bitte bereits bei der Anmeldung angeben.

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Petra Grabienski, Tel.: 04354 / 2159643, Handy: 0170/6405295

(Wenn Anrufbeantworter, hinterlassen sie bitte Name und Rufnummer. Wir rufen zurück)

Mitgliederversammlung 2023

Am 7. März 2023 fand in der Gaststätte „Schlei-Liesel“ in Güby die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Vor 52 anwesenden Mitgliedern führte der Vorsitzende, Manfred Grabienski, durch die Tagesordnung. Insgesamt war das zurückliegende Jahr von vielen Aktivitäten geprägt. Die Spartenleiterinnen berichteten über die durchgeführten Blutspendetermine, die Yoga-Kurse, die Fahrten und die Bastelaktivitäten mit Kindern. Die Mitgliederzahl konnte mit 223 stabil gehalten werden.

-
- Im Laufe des Abend wurden zahlreiche Mitglieder

für langjährige Mitgliedschaft im Verein geehrt.

- Für 60 Jahre: Lisa Börm, Christine Kock, Alma Thordsen.
- Für 50 Jahre: Frauke Kruse.
- Für 45 Jahre: Jutta Lahrsen, Drotha Piepgras, Elke Assmann.
- Für 40 Jahre: Helga Hinrichsen, Irma Erika Möller, Ingrid Sander.
- Für 35 Jahre: Christa Jess, Marion Paasch, Herta Maybauer, Ilse Ridder.
- Für 30 Jahre: Ursula Backsen, Bettina Bober-Mohr, Katja Stieringer, Carmen von der Gathen, Gerda



14 DRK-Damen und ein Mann

Thielert.

- Für 25 Jahre: Dr. Heinrich Alheid, Rosi Holz.
- Für 15 Jahre: Ilona Koch, Marlies Sorgenfrei, Frauke Staffeldt, Wiebke Mundt.
- Für 10 Jahre: Anna-Maria Moritz, Annette Obitz, Martina Paasch, Wiebke Tramm.

Den nicht anwesenden Jubilaren wurden die Blumen und Urkunden durch die Bezirksdamen überbracht. Bastelaktion:

Alle Beteiligten freuen sich bereits auf die nächsten Aktionen im Sommer.

Physiotherapiepraxis
Ulrike Böhme
Mehr als Physiotherapie...
 • KG am Gerät • Yoga • Hot Stone •
 • Fußreflexmassage • Faszientherapie •
 u.v.m.
 unsere heilenden Hände freuen sich darauf,
 ihnen zu helfen
Physio - Yoga - Wellness
 Schmiederedder 2, 24357 Fleckeby ° 04354-2439974 ° info@physio-boehme.de

<ul style="list-style-type: none"> • Rasenmähen • Vertikutieren • Heckenschnitt • Gartenpflege • Neuanlage 	<ul style="list-style-type: none"> • Baumfällungen • Baumpflege • Baumstumpfräsen • Schredderarbeiten • Pflasterarbeiten
---	---

Dorfstraße 7
 24357 Güby
 Tel. 0 43 54-80 92 54
 E-Mail: hannes@wegner-gartenbau.de
 www.wegner-gartenbau.de

Hannes Wegner
 Garten- und Landschaftsbau
 Baum- und Gartenpflege



**Lesung Mareike Krügel „Schwester“,
Freitag, dem 05. Mai 2023, um 19 Uhr im Valentinerhaus**

*Zwei Schwestern, zwei
Leben. Ein Unfall stellt
die entscheidende Frage:
Welches ist das richtige?*

Iulia lässt sich aufs Sofa ihrer Schwester fallen. Sie hat nicht allzu oft darauf gesessen, viel zu selten eigentlich. Wo ist sie in letzter Zeit gewesen, warum haben Lone und sie sich nicht viel öfter getroffen? – „Schwester“ erzählt von dem schmerzlichen Abgleich zweier Leben und einer Heldin, die zunächst tastend, dann immer entschlossener ihren Weg sucht.

Mareike Krügel ist in Kiel geboren, lebt in Kappeln und hat bereits mehrere Bücher veröffentlicht. 2003 erhielt sie den Förderpreis der Stadt Hamburg, 2006 den Friedrich-Hebbel-Preis.

Freuen Sie sich auf einen tiefgründigen Abend aus der zweiten Lesereihe „Aus der Region für die Region“. Diese wird gefördert im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfond e.V.



Eine weitere Lesung aus der Reihe findet am 23.06.2023 statt mit dem Kieler Autor Feridun Zaimoglu. Die Buchhandlung Lebelli aus Eckernförde (Gänsemarkt) präsentiert einen Büchertisch mit weiteren Werken der Autorin.

**Trio Elderland – Folkkonzert,
Samstag, dem 06. Mai 2023, um 19 Uhr auf dem Bio-
landhof Nennecke, Dorfstraße 28, Eintritt frei - Hut-
spende**

Die Musiker Anna Bottlinger (Gesang, Geige, Mandoline), Maximilian Meeder (Gesang, Gitarre) und Thekla Kersken (Cello, Gesang) verknüpfen klanglich nordischen, keltischen und amerikanischen Folk mit melodischen eigenen Stücken. Die Singer-Songwriter verführen als Trio kunstvoll mit ihrem „Holler-Folk“ durch fesselnde Klangwellen aus diversen Saiteninstrumenten und mit mehrstimmigem Gesang. In ihrem aktuellen Programm „Folk Whispers“ spielen sie eine Mischung aus eigenen Stücken, arrangierten Traditionals und Irish Tunes.



Rückblick 1:

Musikalisch begleitet von der Gruppe Nota Bene fesselte Marlies Jensen Leier am 1. April im Kulturhaus ihr Publikum mit der Lesung „Gier-Affen-Schlaraffenland“. Sie begab sich mit fast 50 Zuhörern auf eine Zeitreise vom alten Schleswig bis zur Gegenwart. Krönung waren



nachdenkliche Reflexionen zum neuen Ost-West-Konflikt im Kontext des russisch-ukrainischen Kriegs.

Rückblick 2:

Im Kontext der Ausstellung Farb-Ge-Schichten von Maïke Osterkamp begab sich Luna Wiedemann mit gut 25 Zuhörern am 19. April auf eine ganz besondere Reise: „Märchenwelten treffen Märchenpfade“. Fazit: Auch Erwachsene lieben Märchen!



Fleckebyer Schützen- und Totengilde von 1758



Fleckebyer Frauengilde von 1972

Gilde 2023 - Einladung zur Versammlung der Fleckebyer Gilden

Die Fleckebyer Frauengilde von 1972 und die Fleckebyer Schützen- und Totengilde von 1758 laden alle Gildeschwestern, Gildebrüder und interessierte Fleckebyerinnen und Fleckebyer zur ordentlichen Gildeversammlung am

Freitag, dem 26. Mai 2023, um 20:00 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus am Hirschholm

herzlich ein.

Es geht in der Versammlung um die Planung und Ände-

rungen im Ablauf des diesjährigen Gildefestes am 09. und 10. Juni 2023. Weiterhin stehen Vorstandswahlen bei den Gildeschwestern sowie geplante Veranstaltungen und Aktivitäten auf der Tagesordnung.

Die Mitglieder der Vorstände der Fleckebyer Gilden freuen sich auf eine rege Beteiligung.

Lisa Moritzen, Öllersfru für die Frauengilde
Hans-Erich Timme, Öllersmann

für die Schützen- und Totengilde der Männer



Huhu, wir sind die Neuen für und von der Kindergilde

Der Frühling zieht so langsam ein und ehe wir uns versehen können, steht auch schon

der Sommer vor der Tür. Außer Sonne, Sommerferien und Schlei gehört seit vielen Jahren nun auch die Fleckebyer & Göthebyer Kindergilde fest zum Spätsommer vieler Kinder. Tolle Spiele, viele große und kleine Königspaare wie auch leckerer Kuchen, Blumenstöcke und ein Gildeumzug samt Original Schleiblasorchester wurden in der Vergangenheit von einem sehr engagierten und tollen Team organisiert. Mit der Kindergilde 2022 hat sich dieses Team nun aber in den wohl verdienten Orga-Ruhestand begeben und überlässt drei jungen Müttern das Feld.

Zum einen möchten wir auf diesem Wege noch einmal ein riesiges Dankeschön an Steffi Grimm, Mellie Wülfing-Laussen, Claudia Grothkopp, Ellen Möller und ??? aussprechen. Ihr habt einen wirklich extrem guten Job gemacht und hinterlasst große Fußstapfen.

Zum anderen möchten wir nun die Gelegenheit nutzen, um uns „Neue“ vorzustellen. Wir sind Lena, Eva und Jana, allesamt junge Mütter aus Fleckeby, die sich auf die Fahne geschrieben haben, die Kindergilde im Dorf weiter am Leben zu erhalten, damit noch viele schöne

8

gemeinsame Gildefeste gefeiert werden können und tolle Kindheitserinnerungen geschaffen werden.

Hier ein paar Fakten zu uns:

- Moin, ich bin **Lena Grabowski**, 31 Jahre alt und mein Mann würde jetzt sagen „eine Utländerin“, denn gebürtig komme ich aus Flensburg. Mittlerweile wohne ich mit meinem Mann Felix und unseren 2 Kindern (3 und 1 Jahr) in Fleckeby. Ich arbeite als Kinderphysiotherapeutin und habe mich jahrelang im Handballverein sowie im Zeltlager Neukirchen als Betreuerin ehrenamtlich engagiert. Ich freue mich, ein Teil des Orga-Teams der Kindergilde zu sein und bin mir sicher, dass wir zusammen jede Menge Spaß haben und einen tollen Tag erleben werden.
- Hallo, ich bin **Eva Betz**, 36 Jahre alt und wohne seit meiner Kindheit in Fleckeby. Nach kurzer Abwesenheit, in der ich meinen Mann kennengelernt habe, sind wir zusammen nach Fleckeby gezogen. Mittlerweile haben wir drei Kinder von 7, 4 und 2 Jahren. Vor meiner Elternzeit war ich in der Buchhaltung bei Sport-Tiedje in Schleswig tätig. Mir ist es wichtig, dass meine Kinder im Dorfleben groß wer-

den und eine Tradition wie die Kindergilde erhalten bleibt. Deshalb freue ich mich, dass wir mit dem neuen Orga-Team die Kindergilde erhalten.

- Hej, ich bin **Jana Matthiesen**, 29 Jahre und gebürtige Göthebyerin. Viele kennen mich bestimmt vom Fußballplatz oder dem einen oder anderen Handmademarkt im Herbst oder zu Weihnachten hier in Götheby. Ich arbeite als Modedesignerin in Kiel und seit knapp 2 Jahren bin ich Mama eines wilden, kleinen Jungen. Mir wurde es von Haus aus vorgelebt, sich im Vereinsleben zu engagieren und mit der Organisation der Kindergilde möchte ich mich auch im Dorfleben weiter einbringen, auch wenn unser kleiner Wildling erst in ein paar Jahren an der Gilde teilnehmen kann. Umso wichtiger ist es mir, so ein tolles Fest wie die Kindergilde aufrecht zu erhalten.



Das neue Orga-Team v.l.n.r. Jana, Lena & Eva

Bereits jetzt sind wir am Planen und Organisieren, denn die offizielle Übergabe der Vorgänger an die Nachfolger ist vollzogen und wir können mit Freude verkünden, dass das diesjährige Kindergilde-Fest für alle Fleckebyer und Götherbyer Kinder am Samstag, 16. September

2023 stattfinden wird. Wie in der Vergangenheit auch, soll es ein Tag für Groß und Klein, sowie Jung und Alt werden. Wir sind sehr bemüht, ein großartiges Fest auf die Beine zu stellen, doch ganz alleine schaffen wir es natürlich nicht. Somit werden am Tag selbst, und auch im Vorfeld, viele freiwillig helfende Hände benötigt, um z.B. Dinge aufzubauen oder die jeweiligen Spielstationen zu betreuen. Wer also Lust und Zeit hat, darf sich gerne bei uns melden oder einfach eine Mail an **kindergildefleckeby@web.de** schicken. Ein weiterer Punkt, der sich auch nicht geändert hat, sind die Spenden, die gesammelt werden, um am Ende des Tages einen Preis für jedes Kind zur Verfügung zu stellen.

Wir möchten etwas Neues ausprobieren und haben einen Paypal-Link erstellt, über den ihr ganz einfach und bequem eine Spende abgeben könnt. Scant dafür einfach den hier angegebenen QR-Code mit eurem Handy und überweist eure gewünschte Summe. (QR-Code einfügen)

Jeder Euro zählt und ihr bringt damit garantiert viele Kinderaugen zum Strahlen. Natürlich werden wir aber auch noch eine Spendenbox einrichten und auch das obligatorische „Klinkenputzen“ wird nicht zu kurz kommen.

So, das wars dann vorerst auch schon von uns. Notiert euch schon mal den Termin für die Kindergilde 2023 und meldet euch gerne bei uns, wenn ihr Ideen, Anregungen oder einfach nur Motivation habt, etwas Tolles für unsere Fleckebyer und Göthebyer Kinder auf die Beine zu stellen.

Anmeldebögen und weitere Infos folgen.

Bis dahin Euer Kindergilde-Orga-Team Eva, Lena und Jana



to Hus is to Hus 
Ambulanter Pflegedienst

Mathias Schröder
Telefon: 04621 9 32 42 32

Auf der Freiheit 4 | Schleswig
www.pflegedienst-fahrdorf.de



Tagespflege 
to Hus am Flieger

Telefon: 04621 9 32 42 34
Auf der Freiheit 4 | Schleswig
www.pflegedienst-fahrdorf.de



To Hus is, wo een sik wohlföhlt.



Deutsches
Rotes
Kreuz



im Ortsverein Kosel



Bericht aus dem Ortsverein, 1. Blutspendeaktion, Spargelessen

26. März 2023 fand nach der Corona-Pause endlich wieder das Frühlingsfest statt. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken hatte man Zeit zum Klönen, die Tanzgruppe führte einige Sitztänze (tanzen im Sitzen) vor, bis dann gegen 16.00 Uhr die Koseler Theatergruppe nach drei Jahren Pause ihre langersehente Premiere feiern konnte. So viel gelacht haben wir lange nicht mehr, sagten viele der Gäste. Schön, dass es die Theatergruppe gibt. Der DRK-Vorstand sagt danke und hoffe auf nächstes Jahr.

Am 09. Mai 2023 findet zwischen 16.00-19.30 Uhr zum 1. Mal eine Blutspende Aktion im Feuerwehrhaus/Alte Schule statt. Bei Interesse bitte einen Termin Online reservieren.

Wie angekündigt findet das Spargelessen in diesem Jahr im Hotel/Landgasthof Gammelby

am Samstag, dem 13. Mai 2023, um 12.00 Uhr statt.

Es stehen nur begrenzte Plätze zur Verfügung. Anmeldung bitte bis zum 05. Mai 2023 bei

Bianca Suhr 04354/673



Koseler Toten- und Knochenbruchgilde von 1733

Wir laden herzlich zur **Koseler Gildefeier am 10. Juni 2023** ein!

Erstmalig wird unser Gildefest nur an einem Tag stattfinden.

Hier nun der Ablauf der Gildefeierlichkeiten:

Am Freitag, dem 09. Juni 2023, um 18:00 Uhr Treffen am Koseler Hof zum traditionellen Binden der Girlanden und zur Vorbereitung des Schießstandes am Kyffhäuserheim Kosel

Am Samstag, dem 10. Juni 2023, um 08:00 Uhr Antreten der Gildemitglieder vor dem Gildelokal „Koseler Hof“ mit Ummarsch durch das Dorf und Abholung des Ältermannes Hans-Georg Dreesen und des Gildekönigs Gerhard Wagner. Anschließend Gildemitgliederver-

sammlung im „Koseler Hof“.

Ab 10:30 Uhr Placken schießen (Scheibenschießen mit KK 50 m) im Kyffhäuser Schießstand auf dem ehemaligen Schulhof.

Um 16:15 Uhr Königsproklamation mit anschließendem Festumzug durchs Dorf.

Abends findet um 20:00 Uhr der Gildeball im „Koseler Hof“ statt. Auch Nichtmitglieder sind als Gäste herzlich willkommen!

Am Sonntag, den 11. Juni um 17:00 Uhr, Treffen zum Abbau des Schießstandes beim Kyffhäuser Heim.

Und natürlich sind Interessenten für eine Neuaufnahme in die Koseler Gilde jederzeit willkommen!

Gerhard Wagner (Gildeschreiber)



Obstbaumschule Hof Scheidt

1200 Apfelbäume - die historischen Sorten aus den Bauerngärten Norddeutschlands warten auf einen Platz in Ihrem Garten.

Jetzt ist Pflanzzeit - wir beraten gerne: mob. 0173 31 41 121

Bohnertfeld 2 · 24354 Kosel

baumschule@hof-scheidt.de | www.hof-scheidt.de

- Maler- und Lackierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- alternative Spachteltechnik
- Trockenbau

Malermeister
Andreas Blötz
Wi mook dat schon!

Schmiederredder 14,
24357 Fleckeby

0173 - 5369743
andreasbloetz@web.de

Naturschützer retten seit über 20 Jahren Amphibien im Fleckebyer Appeljord

Jedes Jahr im März startet die Krötenwanderung zu den Regenrückhaltebecken am Fleckebyer Appeljord. Damit die Autos hier kein Massaker veranstalten, kümmern sich aktive Naturschützer: innen seit über 20 Jahren erst mit dem Aufbau eines Krötenschutzzaunes und in den Wochen darauf mit dem Einsammeln der zurückgehaltenen Amphibien um den Erhalt dieser nützlichen Tiere.



Am Sonnabend, dem 11. März war es wieder so weit: Mit Stiefel und Spaten traf man sich am Appeljord, und der Zaun wurde von 6 Kindern und Jugendlichen sowie 9 Erwachsenen in nur 1 1/2 Stunden aufgebaut. Vier Wochen später: Das neunköpfige Sammlerteam



hat 2.289 Erdkröten, 336 (Gras-)Frösche und 9 Teichmolche = 2.634 Amphibien gezählt und über den Appeljord transportiert. Das sind über 150% mehr als in den Vorjahren, sicher bedingt durch eine für diese Tiere sehr günstige Witterung (anhaltend nass und nicht zu kalt) in diesem Jahr!

Manfred Bach und Hans-Jürgen Simon, Mitbegründer der Aktion, waren überrascht und hocherfreut über das Ergebnis, zu dem die Krötenschützer:innen und viele unbekannte Helfer:innen beigetragen haben und sagen: Danke!!!



Mode Harmonie

Eröffnung

Neue Wege---Designer Second Hand

**Der Frühling steht vor der Tür,
möchtest Du Deinen Schrank
aufräumen?**

Mode Harmonie wird umgestaltet,

**bringe Deine Kleidung, die nicht
mehr gefällt, zu mir.
Telefonische Absprache ab sofort.**

**Offene Tür am Samstag 06. Mai 23
von 11.00 bis 16.00 Uhr**

Ich freue mich, Monika Keinberger
24354 Kosel
Schwanenweg 32
Telefon: 0 43 54 / 5 80
www.mode-harmonie.de
info@mode-harmonie.de





Jahreshauptversammlung

Der Sportverein Fleckeby hat auf seiner Jahreshauptversammlung im Restaurant „Smager“ eine Beitragserhöhung beschlossen. Für Erwachsene wurde der Beitrag zum 1. April von acht auf zehn Euro erhöht, für Familien

wurde ein einheitlicher Beitrag von zwanzig Euro beschlossen. Passive Mitglieder zahlen ab jetzt fünf statt vier Euro. „Uns war es wichtig, dass wir den Beitrag für Kinder und Jugendliche nicht anheben“, sagte der Vorsitzende Georg Kallsen. Dieser Beitrag bleibt unangetastet bei sechs Euro. Auch die finanzielle Unterstützung für Fahrten und Turnierteilnahmen von Jugendmannschaften wird nicht reduziert. Mit den jetzt beschlossenen Beiträgen liegt unser Sportverein bei einem oft deutlich breiteren Sportangebot auf gleicher Höhe wie die der Umlandvereine.

Die Beitragserhöhung wurde erforderlich, da die Energiekosten in diesem Jahr deutlich ansteigen werden. Auch die allgemeine Preiserhöhung bekommt der Verein zu spüren. Insgesamt rechnet der Verein dadurch

mit Mehrausgaben von etwa 6500 Euro. Die etwa 40 anwesenden Mitglieder haben einstimmig dieser Beitragserhöhung zugestimmt.

Für ihre langjährige aktive Mitgliedschaft wurden Henrik Paulsen (20 Jahre) und Joachim Otto (40 Jahre) mit der silbernen beziehungsweise goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Gewürdigt wurde auch das langjährige Engagement von Rosemarie Röhr. 27 Jahre lang leitete sie die Aerobic-Gruppe. Neu im Vorstand des Vereins



ist Stefan Grimm. Er ist neuer stellvertretender Vorsitzender und damit Nachfolger von Julien Mohr, der nicht wieder kandidierte. Kassenwart bleibt Christopher Jeß. Aktuell hat der Verein knapp 680 Mitglieder.

Treue lohnt sich immer!

Bäckerei · Konditorei

Detlefsen

...Qualität aus Fleckeby!

Hauptstraße 7
24357 Fleckeby
Tel. 0 43 54 / 80 99 33

Hof Schoolbek

Ihr freundlicher Bio-Laden an der Schlei

- Pfliffige Naturmode • Strickgarne
- Bio-Vollsortiment • Obst & Gemüse
- Aus der Region & aus eigenem Anbau

Schoolbek 5 · 24534 Kosel · www.hof-schoolbek.de
Mo + Fr 9 – 18 Uhr · Mi + Sa 9 – 13 Uhr



Neuer AED-Standort in Fleckeby

Vor geraumer Zeit hatte unsere Kirchengemeinde zwei AEDs (**A**utomatisierte **E**xterne **D**efibrillatoren (kurz „Defis“ genannt) angeschafft. Vor kurzem ist der AED, der im Fleckebyer Gemeindehaus stationiert war, in eine Außenbox an der

Fleckebyer Kirche umgezogen. Somit ist auch dieses Rettungsgerät öffentlich zugänglich. Der andere AED, welcher auch schon erfolgreich zum Einsatz kam, befindet sich nach wie vor im Eingangsbereich der Koseler Kirche und ist ebenfalls zumindest tagsüber, wenn die Kirche geöffnet ist, öffentlich zugänglich.

Nachdem die Förde Sparkasse schon die Anschaffung der beiden AEDs mit einer großzügigen Spende ermöglicht hat, sind wir dankbar, dass von dieser Seite durch eine weitere Zuwendung nun auch die Anschaffung einer Außenbox für das Fleckebyer Gerät erfolgen konnte. Hierdurch wurde dieser AED, der bislang nur eingeschränkt erreichbar war, auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Dieser AED ist in der Box durch einen akustischen Alarm vor Diebstahl gesichert, was aber im Notfall ignoriert werden sollte.

Diese Defibrillatoren sind so ausgelegt, dass sie auch von Laien bedient werden können. Die Handhabung



Standort des AED

ist einfach und selbsterklärend. Bei der Aktivierung ertönt eine energische Stimme, die genaue Anweisungen gibt, was man zu tun hat. Wenn man sich an diese Anweisungen hält, kann man nichts falsch machen. Der einzige Fehler ist nur der, das Gerät **NICHT** zu benutzen. Wichtig ist aber auch, dass man sich im Notfall lautstark Hilfe herbeiruft und dafür sorgt, dass der Notruf 112 angerufen wird. Das funktioniert auch bei Handys, ohne dass der Pin-Code zur Aktivierung eingegeben werden muss.

Koseler Dorfjugend

FLOHMARKT

& Kaffee und Kuchen

13.05.2023

10 - 16 Uhr

Aufbau ab 09:00



An der alten Schule,
Schwansenweg 4, 24354 Kosel

Standgebühr : 5€ oder Kuchenspende
Kinder auf einer Decke dürfen kostenlos
verkaufen

Anmeldung unter
Annika Wagner : 04354/800132
Maika Lassen : 04354/809660

Bitte nutzen Sie die Parkmöglichkeiten an der Kirche

Liebe Nachbarn/innen und Vermieter/Innen in Fleckeby!

Wir suchen eine Wohnung!



Wir sind eine sechsköpfige Familie aus Fleckeby: Mutter, Vater und vier Kinder.

Der Vater ist Friseur, die Kinder besuchen Schulen in Eckernförde und Fleckeby und ein Kind geht in den Kindergarten. Ursprünglich stammen wir aus dem Irak, leben seit fast zwei Jahren in Schleswig-Holstein.

Die Wohnung sollte 3-4 Zimmer haben, 90-105 m² groß sein und maximal 840 € (netto, kalt) kosten. Gern bleiben wir in Fleckeby, ein Umzug in die Umgebung (Amt Schlei-Ostsee) ist aber möglich.

Kontakt über den
Willkommenskreis@fleckeby.de
oder Tel. 0173 560 40 54
(Wiebke Messerschmidt)



U3-Kita - Kleine Sportler erobern die Turnhalle

Bevor das Kind zu sprechen lernt, ist Bewegung eine seiner „Sprachen“. Bewegung löst Gefühle aus und Gefühle lösen Bewegungsimpulse aus.

Deshalb freuen wir uns sehr, dass die Grundschule Fleckeby uns jedes Jahr krippenfreundliche Hallenzeiten freihält, damit wir einmal wöchentlich mit den 20 Kindern der Kinderkrippe „Kleine Entdecker“ die Turnhalle nutzen können. Ein positives Körperempfinden bildet die Grundlage für ein gesundes Selbstbewusstsein. Jeden Montag bieten wir den Krippenkindern verschiedene Möglichkeiten zur Bewegungsentwicklung und zur Förderung ihrer Grobmotorik sowie ihres Gleichgewichtsvermögens. Freude zu wecken am Klettern, am Ausprobieren, am Einschätzen der körperlichen Fähigkeiten und so vor allem Spaß beim Turnen zu haben, ist das Hauptziel unserer Sporteinheiten.

Montags, nach einem leckeren Frühstück und einer neuen Windel, machen wir uns zu Fuß und mit unseren zwei „Krippenbussen“, in denen 12 Kinder sitzen können, auf den Weg zur Sporthalle. Hier nochmals unseren Dank an unseren Träger, der auch den zweiten „Krippenbus“ mitfinanziert hat.

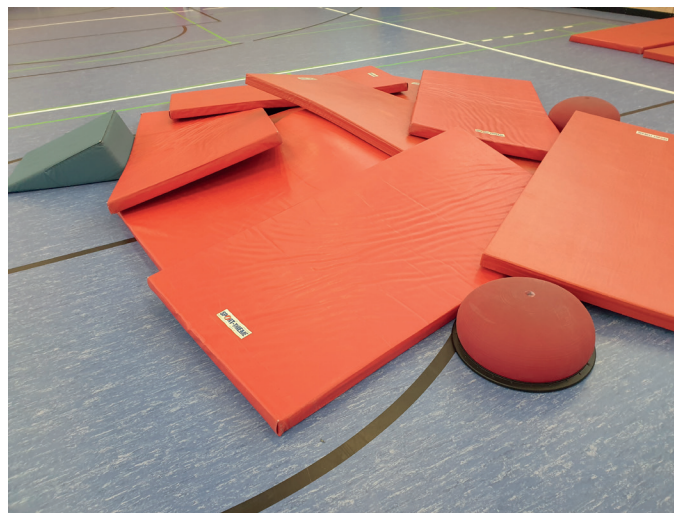
In der Turnhalle angekommen genießen die Zwerge und Wichtel den Platz zum Laufen, das Spielen mit großen und kleinen Bällen, Reifen und auch das Herumfahren auf den Rollbrettern.



Rote Matten, Bänke & Ringe

Die Erzieherinnen beginnen mit dem Aufbau der geplanten Aktionen. Verschiedenste Turngeräte werden systematisch aufgebaut und natürlich sicherheitstechnisch abgesichert. Wichtig ist uns dabei, dass wir den körperlichen Entwicklungsstand jedes Kindes im Auge haben und sportliche Aktivitäten wiederholen, damit die Kinder ihr Können festigen und erweitern und sich

immer sicherer fühlen. Natürlich steht der Spaß am Bewegen und Ausprobieren mit im Vordergrund. Sehr beliebt sind bei den „Kleinen Entdeckern“ das Springen über Kästen in unterschiedlichsten Höhenstufen, das Schaukeln an den Ringen sowie wackelige Matzenberge. Auch die großen Matten laden immer wieder ein, zum Hüpfen und Fallen zu üben. Rutsch und Kletterelemente an der Sprossenwand werden auch gerne genutzt.



Roter Mattenhaufen

Schaffen wir es zeitlich, gibt es manchmal noch ein kleines Abschlussspiel. Glücklich und erschöpft machen wir uns gegen 11.00 Uhr auf den Rückweg zur Krippe, genießen noch kurz die frische Luft auf dem Spielplatz und anschließend unser abwechslungsreiches Mittagessen. An diesem Tag schlafen die kleinen Zwerge und Wichtel mittags besonders schnell ein!

Auch die Erzieherinnen wissen, was sie getan haben: 4x alle Kinder in relativ kurzer Zeit an- und auszuziehen, die wirklich schweren „Krippenbusse“ zu schieben und die Turngeräte mit all dem gesetzlich vorgeschriebenen Fallschutz auf- und abzubauen, ist schon zu spüren. Wir bewundern die Grundschullehrer, die dies alleine schaffen müssen. An dieser Stelle möchten wir noch einmal der Grundschule danken, dass die Kinderkrippe „Kleine Entdecker“ bei der Vergabe der Hallenzeiten immer berücksichtigt wird.

Alle Kinder und Mitarbeiterinnen der Krippe freuen sich immer auf diesen aktiven und abwechslungsreichen sportlichen Vormittag.

Britta Levien, Kinderkrippe „Kleine Entdecker“
14.04.2023



Sportschützen Güby-Borgwedel

Sportschützen Güby-Borgwedel

Wir hoffen, dass alle unsere Mitglieder und Leser schöne Osterfeiertage hatten. Nach erfolgreicher Beendigung der Kreismeisterschaften mit vielen

Einzel- und Mannschaftstiteln sind einige Mitglieder in die Osterferien gestartet. Nun warten alle gespannt auf die Landesmeisterschaften, um wieder den Weg zu den Deutschen Meisterschaften nach München zu schaffen.

Am 03.04.2023 konnte eine unserer erfolgreichsten Schützinnen (Lilith) eine besondere Ehrung in Empfang nehmen. Sie erhielt im Rathaus der Stadt Eckernförde, das Sportlehrerblatt für Ihre sportlichen Leistungen aus den Händen der Bürgermeisterin Ploog. Zusammen mit 15 weiteren Sportlern aus 5 Vereinen war das für alle ein besonderer Augenblick.



Bürgermeisterin Ploog überreicht Lilith das Sportlehrerblatt Eckernförde

Am 28.04.2023 fand unser jährliches Fischessen statt. Mit großer Mannschaftsstärke von 11 Mitgliedern konnte am 13.04.2023 endlich wieder eine Standreinigung inklusive Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Vie-



len Dank an alle Helfer.

(Foto: Standreinigung)

Wir freuen uns jederzeit über Interessierte, die die Mannschaften stärken und den Verein unterstützen wollen. Die aktive Teilnahme am Schießsport ist nach Einweisung in die Sicherheitsbestimmungen für jeden Gast möglich.

Für Kinder ab 8 Jahren bieten wir das Lichtpunktschiessen an. Beim Lichtpunktschiessen werden alle Kenntnisse, die für das Sportschiessen notwendig sind, vermittelt.

Trainingstage-/ Zeiten und Disziplinen: (sollten **vorab** abgesprochen werden!)

- Montag: ab 18:00 Uhr **Jugend**. Gasdruckstand und KK-Stand (Erwachsene nach Absprache)
- Dienstag: ab 19:00 Uhr **Erwachsene**. Großkaliber (KK/GK-Stand).
- Mittwoch: ab 18:30 Uhr **Senioren**. Gasdruck- u. KK-Stand.
- Donnerstag: ab 18:00 Uhr **Jugend**. Gasdruckstand (Erwachsene nach Absprache)
ab 19.00 Uhr **Erwachsene**. Großkaliber (KK/GK-Stand)
- Freitag: ab 16.00 Uhr **Senioren**: Gasdruckstand und KK-Stand nach Absprache
- Samstag und Sonntag alles nach Absprache

Anruf unter 04354-800 9913 (Schützenheim), oder 04351 893441 (Vorsitzende) erforderlich.

Gäste sind herzlich willkommen (aber nur mit Anmeldung!).

Gastschützenbeitrag: KK/GK-Stand 5,00 €+plus Munition, Gasdruckstand 2,00 €. Kinder und Jugendliche ohne Kosten zum Probetraining.

Weitere Informationen zum Verein auf unserer Homepage unter **sportschützen-güby-borgwedel.de**
Susann Trampenau (Vorsitzender)



Fleckebyer Jugend erprobt Pumptrack

Der Ausschuss für Jugend-Sport- Kultur und Soziales war am 14. April 2023 quasi auf Dienstreise.

Schon lange ist es der Wunsch von vielen Jugendlichen in unserer Gemeinde, sich auf einem Hindernisparcours für Bikes richtig auspowern zu können. Für dieses Anliegen setzt sich der Jugend-Sport-Kultur und Sozialausschuss seit ein paar Monaten ganz gezielt ein.



Pumptrack-Tester in Gram DK, R.Röhl

Gemeinsam mit den Jugendlichen hat der Ausschuss jetzt eine Bahn in Dänemark besichtigt. Zweieinhalb Stunden wurde die Bahn mit den mitgebrachten Bikes auf Herz und Nieren geprüft. Das abschließende Urteil der Jugendlichen: Kommt cool!

Entdeckt wurde die Bahn in der Nähe von Ribe von Andreas Hammerich, der von seiner Entdeckung gleich dem Ausschuss berichtete. Schnell war man sich einig, ein Termin vor Ort sollte organisiert werden. Der Ausflug mit dem Gemeindefahrzeug und einigen Privatwagen wurde zu einer tollen Aktion. Bürgermeister, Ausschussvorsitzende, Gemeinderatsmitglieder und die mitgereisten Eltern waren sich einig: Die dänische Idee lässt sich ganz wunderbar auch für Fleckeby umsetzen. Als nächsten Schritt werden jetzt Stefan Grimm und Andreas Hammerich Pläne zeichnen, wie sich eine entsprechende Bahn auf dem „Alten Sportplatz“ am Louisenlunder Weg realisieren lässt. Wenn sich dann vor allem die Jugendlichen die Bahn so vorstellen können, steht einem Baubeginn nichts mehr im Wege.

Gemeinsam etwas bewirken! Besser kann es gar nicht gehen! Und nach wie vor gilt das größte Kompliment den Jugendlichen, die beharrlich ihre Wünsche verfolgt haben.

Danksagung der Familie Bonsen

Wir sind überwältigt von der Anteilnahme und der Hilfsbereitschaft der Gemeinde Güby, den Aktiven- und Ehrenmitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Güby sowie allen Spontanspendern. Für die Sicherheit, die uns der Stromgenerator gibt, bedanken wir uns bei allen Spendern herzlichst.

Hans Bonsen und Familie

Impressum

Herausgeber: Kommunale Volkshochschule (VHS) der Gemeinden Fleckeby, Güby, Hummelfeld und Kosel im Schulverband Fleckeby
 Leitung: Dr. Rolf Wenzel
 Fahrensberg 1a, 24357 Fleckeby
 Redaktion: Joachim Schwarzer (V.i.S.d.P)
 E-Mail: redaktion@vhs-fleckeby.de
 Grafik: Gerhild Schiller
 Auflage: 2300
 Web: www.vhs-fleckeby.de

Nächster Redaktionsschluss: 15. Mai 2023

HELMUT ROGGENSACK

Inhaber: Mark Schreiber e.K.

Installateur- und Heizungsbau-Meister

- Störungsdienst
- Erneuerung und Wartung von Heizungsanlagen
- Erneuerbare Energien
- Badsanierung
- Neubau mit 3D-Badplanung
- Gebäudeenergieberatung

Bramberg 7a
 24357 Fleckeby
 Telefon 04354/466
 Telefax 04354/1498
www.h-roggensack.de
info@h-roggensack.de